

# ÖAMTC: Spritpreise als Inflationstreiber

## Aktuelle Kraftstoffpreise im ÖAMTC-Check

Die monatliche Spritpreisanalyse des Mobilitätsclubs zeigt zum ersten Mal seit vergangenem Herbst wieder eine uneinheitliche Entwicklung der Spritpreise. Während Super erneut – und damit zum neunten Mal in Folge – teurer geworden ist, ist Diesel im August-Schnitt im Vergleich zum Vormonat etwas günstiger geworden. Der Liter Super war im August um 1,317 Euro zu haben (+0,6 Cent). Der Liter Diesel kostete im Schnitt 1,234 Euro, um 0,5 Cent weniger als noch im Juli – damit wurde zumindest beim Dieselpreis der Aufwärtstrend der Preise unterbrochen.

Trotz dieses Rückgangs bleiben die Spritpreise ein maßgeblicher Preistreiber für die Inflation: Im Vergleich zum August 2020 mussten Autofahrer für Diesel um 20 Prozent, für Super um 23 Prozent mehr bezahlen. In anderen Worten: Eine 50-Liter-Tankfüllung mit Diesel kostete im August 2021 über zehn Euro mehr als im Vergleichsmonat 2020, bei Super war das Plus mit etwas mehr als zwölf Euro pro Füllung sogar noch deutlicher.

Aufgrund der sich ständig ändernden Preise für Super und Diesel ist es für die Konsumenten nicht einfach, den Überblick zu behalten. Topaktuelle Preise findet man immer auf [www.oeamtc.at/sprit](https://www.oeamtc.at/sprit). Auch Besitzer von iPhones und Android-Smartphones können sich die günstigsten Spritpreise mit der ÖAMTC-App jederzeit direkt auf das Handy holen. Infos: [www.oeamtc.at/apps](https://www.oeamtc.at/apps).